Aguila American Gold beendet erstes Bohrprogramm auf Goldprojekt WUSA in Oregon

17.12.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 16. Dezember 2020 - [Aguila American Gold Ltd.](#) (Aguila oder das Unternehmen) (TSX-V: AGL) (WKN: A2DR6E) berichtet erfreut über den sicheren und erfolgreichen Abschluss des ersten Bohrprogramms des Unternehmens auf dem Projekt WUSA in Oregon, USA. Vier Diamantbohrlöcher erreichten die geplante Zieltiefe von insgesamt 649 Metern. Das Bohrteam zieht derzeit vom Standort ab.

Das WUSA-Bohrprogramm testete das Prospektionsgebiet Scorpion-Cinnabar, eins von vier Prospektionsgebieten, die bislang auf dem Goldprojekt WUSA identifiziert wurden. Scorpion-Cinnabar wird durch eine 2,2 km lange und bis zu 400 Meter breite geochemische Anomalie aus Gold und Arsen in Boden definiert, die südlich der historischen epithermalen Quecksilbermine Black Butte verläuft. Ein Zusammenhang zwischen Quecksilber und epithermaler Goldmineralisierung ist sehr häufig, wobei das Gold in der Tiefe oder entlang des Streichens der quecksilberreichen Zone liegen kann.

Für die Bohrungen wurde ein bestehender Waldwegzugang genutzt und eine Streichlänge von 1,2 km entlang des Trends der Gold-Arsen-Anomalie getestet (siehe Abbildung und Tabelle 1). Alle Bohrlöcher durchteuften andesitisches Vulkan- und vulkanoklastisches Gestein mit regelmäßigen Verwerfungen, Brekzien und alterierten und oxidierten Zonen (Abbildung 2), die hydrothermalen Flüssigkeitswegen entsprechen und möglicherweise mit Gold-Silber-Mineralisierung zusammenhängen.

Die Bohrungen auf dem Projekt WUSA liefen sehr gut und wir danken unseren Auftragnehmern in den USA und American Drilling Corp dafür, dass sie das Bohrprogramm sicher und erfolgreich durchgeführt haben, sagte Mark Saxon, President und CEO. Während sich das Projekt Scorpion-Cinnabar noch in den Kinderschuhen befindet, unterstützen die Alterierung und strukturelle Vorbereitung, die wir in den Bohrkernen sehen, weiter das niedrig sulfidierte epithermale Goldmodell, das wir anwenden. Dies passt zu den hohen Goldwerten in Bodenproben, Anreicherung mit Tellur-Antimon-Pfadfinderelementen und dem regionalen Vorhandensein einer historischen Quecksilbermine.

Der Bohrkern wurde geologisch und strukturell protokolliert, fotografiert und für die Analyse vorbereitet. Aufgrund des gravierenden Probenrückstands und der Arbeitseinschränkungen durch COVID-19, verläuft die Bearbeitung im Analyselabor nur langsam und die Ergebnisse werden nicht vor dem ersten Quartal 2021 erwartet.

Regionale Zielsetzung und Exploration auf anderen Prospektionsgebieten sind für das kommende Jahr geplant, darunter auch Fernerkundung und Flusssediment- und Bodenproben, die regional nur auf dem Gebiet WUSU stattgefunden haben. Das Goldprojekt WUSA bietet zahlreiche Gelegenheiten für Funde und deckt rund 70.000 ha Land ab, das in den letzten Jahren kaum exploriert wurde. Die Land- und Mineralrechte hatte über 150 Jahre lang ein einziger Grundbesitzer inne. Während dieser Zeit wurden die Mineralrechte niemals an Dritte übertragen.

Wie am 28. September 2020 bekanntgegeben, hat Aguila eine Finanzierung über 2,65 Mio. CAD abgeschlossen und die behördliche Genehmigung für eine Optionsvereinbarung erhalten, um bis zu 80% des Goldprojekts WUSA in den Western Cascades, Oregon, USA, zu erwerben. Ein NI43-101-konformer technischer Bericht vom unabhängigen geologischen Berater John Rice mit dem Titel Technical Report For The WUSA Gold Project, Lane And Douglas Counties, Oregon, USA (der technische Bericht) findet sich auf der Unternehmenswebsite sowie unter www.sedar.com.

Die Kaskadenkette in Oregon ist von dazwischenliegendem bis felsischem Vulkan- und vulkanoklastischem Gestein aus dem Eozän bis Holozän unterzogen, das am westlichen Rand von Nordamerika hervorbrach. Direkt neben dem Projekt WUSA liegt ein stark mineralisierter Bezirk, der zahlreiche Minerallagerstätten enthält, darunter auch polymetallische Gänge (Bohemia, ein 1858 entdecktes Goldrauschgebiet) und historische Quecksilberminen vom Typ heiße Quellen. Flussgoldabbau ist in dem Gebiet noch immer aktiv.

Die qualifizierte Person für die Projekte des Unternehmens, Mark Saxon, Chief Executive Officer des Unternehmens, Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy sowie des Australian Institute of Geoscientists, hat die Inhalte dieser Pressemitteilung überprüft und bestätigt.

BORHLOCH	OST	NORD	AZIMUTEINFALGESAMTTIEFE	
			L	(M)
SDH-02-20	495319482267293	7	-80	119,0
SDH-03-20	495502482258275	3	-50	240,0
SDH-04-20	495371482136278	1	-50	237,0
SDH-05-20	495236482102268	5	-65	52,0

Tabelle 1: Koordinaten der Bohrlochmünder (NAD27 / UTM Zone 10N)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54767/Aguila_161220_DEPRcom.001.png

Abbildung 1: Karte der Bohrlochmünder mit Au-in-Boden, Projekt Scorpion-Cinnabar (NAD27/UTM Zone 10N)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54767/Aguila_161220_DEPRcom.002.png

Abbildung 2: Beispiel für starke Kieselsäurealteration im Zusammenhang mit epithermalen (Ausbruch) Erzgangstrukturen im Bohrkern vom Gebiet Scorpion (Maßstab = 5cm)

Über Aguila American Gold Ltd. (TSX.v: AGL) (WKN: A2DR6E)

[Aguila American Gold Ltd.](#) ist ein aufstrebendes Goldunternehmen, das durch Exploration und Entdeckungen den Aktionärswert steigert.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS

Mark Saxon
Mark Saxon, President & CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

aguila.gold
1305 - 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7
info@aguila.gold

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern wie "anstreben", "antizipieren", "planen", "fortsetzen", "schätzen", "erwarten", "können", "werden", "beabsichtigen", "könnten", "dürften", "sollten", "glauben" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den Ansichten und Erwartungen des Managements des Unternehmens zum Zeitpunkt des Inkrafttretens solcher Aussagen und in bestimmten

Fällen auf Informationen, die von Dritten bereitgestellt oder verbreitet werden. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, auf vernünftigen Annahmen beruhen und dass die von Dritten erhaltenen Informationen zuverlässig sind, kann es keine Gewähr dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen sollten.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den Ergebnissen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostiziert wurden. Dementsprechend können die tatsächlichen Ereignisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostiziert wurden. Wenn sich Investoren und andere Personen bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen stützen, sollten sie die oben genannten Faktoren und andere Ungewissheiten sorgfältig berücksichtigen und sich nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75374--Aguila-American-Gold-beendet-erstes-Bohrprogramm-auf-Goldprojekt-WUSA-in-Oregon.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).